

Landschaftsplanung

Biotopverbundplanung Teilgebiet „Großwoltersdorf / Neulögow“

Auftraggeber
 Projektpartner
 Gebietsgröße
 Kurzbeschreibung

Landkreis Oberhavel, Untere Naturschutzbehörde

Büro für Landschaftsplanung Dipl.-Ing. Bert Kronenberg, Klein-Mutz

731 ha Untersuchungsgebiet / 12 km Fließgewässer/Gräben

Die Schwerpunkte der Biotopverbundplanung für das Teilgebiet „Großwoltersdorf / Neulögow“ waren die Erarbeitung von Zielen und Maßnahmen zur

- Verbesserung der Wasserqualität der Wentowseen durch Vermeidung von Stoffeinträgen in deren Einzugsgebiet,
- Verbesserung der Biotopverbundfunktion des Grabensystems und der Kleingewässer und
- Verbesserung des Landschaftswasserhaushalts.

Das Untersuchungsgebiet ist großflächig durch intensive landwirtschaftliche Nutzung geprägt. Dabei werden die Niederungsbereiche des Knopsgrabens als Grünland und Hochflächen als Ackerland genutzt. Kennzeichnend für das Gebiet sind zahlreiche Fließgewässer und Gräben sowie Kleingewässer (Sölle).

Das Ergebnis der Planung war ein umfassender Maßnahmenkatalog für das Projektgebiet. Für die Maßnahmen wurden Umsetzungsempfehlungen erarbeitet und benannt. Dabei wurden die Anforderungen an die bestehenden Nutzungssysteme (Wasserwirtschaft, Landwirtschaft), zeitlichen Prioritäten für die Umsetzung, Möglichkeiten zur Ausschöpfung von Fördermitteln, zu beachtender rechtlicher Belange sowie die Eignung als Kompensationsmaßnahmen besonders herausgestellt. Ein Großteil der Maßnahmen dient unmittelbar der Verwirklichung der Umweltziele nach EG-WRRL.

Während der Projektbearbeitung erfolgte eine enge Abstimmung mit den örtlichen Akteuren (z. B. WBV) und den zuständigen Fachdiensten der Verwaltung des Landkreises Oberhavel

Bearbeitung

Juni bis Dezember 2008

